

Grundsatz- Beschluss zur finanziellen Beteiligung am Neubau einer Sporthalle für die Gemeinschaftsschule

Stellungnahme der Verwaltung

Das Finanzierungsmodell des Landkreises sieht folgendermaßen aus:

- Gesamtkosten: 6.000.000 Euro
- Landesförderung: 3.000.000 Euro
- Landkreis: 1.500.000 Euro
- Stadt Wanzleben - Börde: 1.500.000 Euro.

Bei der Behandlung der Thematik treten mehrere Problemlagen auf, die beachtet werden müssen.

Der Landkreis hat festgestellt, dass die modernisierte Sporthalle den Mindestanforderungen für den Schulsport entspricht.

Für die Vereine der Stadt ist festzustellen, dass es keinen Verein gibt, der keine Hallenzeiten bekommt. Dem Bedarf des Vereinssports kann mit der Modernisierung der vorhandenen Sporthalle an der Sarre entsprochen werden.

Haushaltsrechtlich würden wir in fremdes Eigentum finanzieren. Das noch größere Problem besteht darin, dass es aktuell keine solide Finanzierungsgrundlage gibt. Die Investitionspauschale ist 2025 und 2026 verplant mit Maßnahmen, die unabweisbar sind. (Gerätehaus der Feuerwehr Dreileben).

Die Verwendung der Investitionspauschale ist auch deshalb schwierig, weil neben dem Investitionsbedarf in den Orten die Investition von Intel Auswirkungen auf die Infrastruktur der Stadt hat. Die Themen der Erweiterung von Kitas, Horten und Modernisierung von Grundschulen und deren Sporthallen sind zu beachten.

Nach gründlicher Prüfung kommen wir zu dem Ergebnis, dass bei Bedarf die Stadt zu einem späteren Zeitpunkt unter Nutzung von Fördermitteln selbst eine Sporthalle bauen kann. Dann haben wir die Zeiträume, auch unter Beachtung der Entwicklung des Umfeldes der High-Tech- Investition, selbst in der Hand.